

lung; Khamphay Boupha, Mitglied des Zentralkomitees der Laotischen Revolutionären Volkspartei, amtierender Minister für Auswärtige Angelegenheiten; Копдкёо Phanouvong, Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der Volksdemokratischen Republik Laos in der Deutschen Demokratischen Republik.

Im Ergebnis des Besuches wurde ein Vertrag über Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksdemokratischen Republik Laos vom Generalsekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, und vom Generalsekretär des Zentralkomitees der Laotischen Revolutionären Volkspartei und Vorsitzenden des Ministerrates der Volksdemokratischen Republik Laos, Kay-sone Phomvihane, unterzeichnet.

I.

Der Generalsekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzende des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, erläuterte grundlegende Fragen der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der Deutschen Demokratischen Republik und ging dabei besonders auf die Anstrengungen der Werktätigen zur Erfüllung der Beschlüsse des X. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands ein. Er informierte über die ökonomische Strategie der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands in den 80er Jahren zur Gewährleistung eines dynamischen Wirtschaftswachstums mit dem Ziel, den Kurs der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik erfolgreich weiterzuführen.

Erich Honecker betonte, daß die Bürger der Deutschen Demokratischen Republik die Anstrengungen der laotischen Werktätigen zur Erfüllung der Beschlüsse des III. Parteitages der Laotischen Revolutionären Volkspartei, insbesondere zur beschleunigten Entwicklung der Wirtschaft, zum Ausbau der Landwirtschaft und somit zur weiteren Verbesserung der Lebenslage des Volkes, voller Hochachtung verfolgen. Sie schätzen die Leistungen hoch ein, die das laotische Volk unter Führung der Laotischen Revolutionären Volkspartei beim Aufbau der Grundlagen der sozialistischen Gesellschaft und beim zuverlässigen Schutz der Volksdemokratischen Republik Laos, eines Vorpostens des Sozialismus in Südostasien, vollbringt.

Erich Honecker hob hervor, daß die VDR Laos dank ihrer konsequenten Friedenspolitik großes internationales Ansehen genießt. Er würdigte besonders den aktiven Beitrag zur Festigung des Friedens, der Stabilität in Südostasien sowie zur Fortsetzung des Dialogs zwischen den Staaten dieser Region.